

Starke Schweizer Leistungen in Bern

News Redaktion
Sport / 21.08.21 20:13

Ajla Del Ponte zeigt auch beim Meeting Citius in Bern eine sehr starke Leistung. Die Olympia-Fünfte gewinnt über 100 m in 11,04 Sekunden.



Ein gewohntes Bild: Ajla Del Ponte jubelt. (Archivaufnahme) (FOTO: KEYSTONE/JEAN-CHRISTOPH)

Im Studio
Martina Petrig

RadioCentral Live

**THAT'S
MY
KIND
OF
NIGH..**
-
**LUKE
BRYAN**



Lea Sprunger machte ihren mässigen Olympia-Auftritt vergessen. Die Romande brillierte mit einem starken Rennen über 400 m Hürden in 54,51 Sekunden. Den viertbesten Wert ihrer Karriere schaffte sie, obwohl das Schrittmuster nicht perfekt passte. Die Europameisterin 2018 und WM-Vierte 2019 befindet sich auf Abschiedstournee. Ende Saison ist Schluss. An der Athletissima in Lausanne, bei Weltklasse Zürich und zum Schluss in Bellinzona liegt für 31-Jährige noch eine Steigerung drin. Vielleicht wackelt sogar ihr Schweizer Rekord von 54,06 Sekunden.

Speziell verlief der 100-m-Lauf der Männer aus Schweizer Sicht. Der 200-m-Läufer William Reais und der 400-m-Spezialist Ricky Petrucciani entscheiden sich für einen Start auf der Unterdistanz und forderten den Schweizer Meister Silvan Wicki heraus. Das Olympia-Trio lief innerhalb von 3 Hundertstel und in überraschender Reihenfolge ein: Reais (10,22) und Petrucciani (10,24) hielten beide mit persönlicher Bestzeit Wicki (10,25) in Schach. Reais und Petrucciani hatten schon zuvor über 200 m (20,26 bzw. 20,72) überzeugt.

Der Mehrkämpfer Simon Ehammer überzeugte Weitsprung mit einen 8-m-Flug (8,06).

(sda)

Das könnte Sie auch interessieren

Im Studio
Martina Petrig

RadioCentral Live

**THAT'S
MY
KIND
OF
NIGH..**
-
**LUKE
BRYAN**

